

MANOMETER - DRUCKKNOPFHAHN



DRUCK & TEMPERATUR

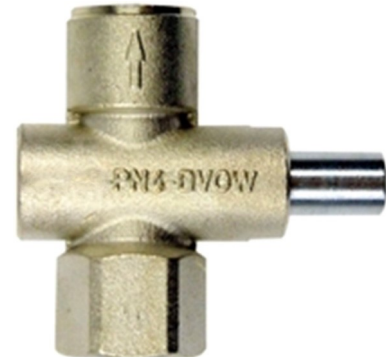
für Gase zur manuellen Druckanzeige auf einem Manometer

Druckknopfhähne dienen als Absperrorgan zwischen Messleitung und Manometer.

Im Normalzustand ist der Druckknopfhahn geschlossen.

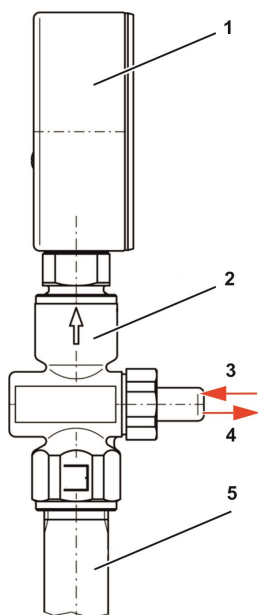
Das Manometer ist dadurch dauerhaft druckentlastet.

Der Druckknopf wird betätigt, um das Manometer mit Druck zu beaufschlagen und den Betriebsdruck anzuzeigen.



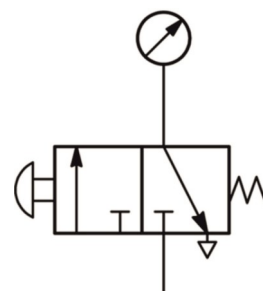
Baureihe	28 061	28 151	Optionen
Anschluss Eingang	Innengewinde Rp1/4" nach EN 10226	Innengewinde Rp1/2" nach ISO 7-1	andere auf Anfrage
Anschluss Ausgang	Innengewinde Rp1/4" nach EN 10226	Innengewinde G1/2" nach ISO 228	andere auf Anfrage
Nenndruck	5 bar (MOP 5)		
Betriebsdruck	PN 10		
Gehäuse	Messing, vernickelt		andere auf Anfrage
Betriebstemperatur	-20°C bis +60°C		
CE-Registrierung	nach aktueller Gasgeräte-richtlinie		
Prüfung	DVGW- und SVGW-geprüft		

Grafik Einbau



- 1 Manometer
- 2 Druckknopfhahn
- 3 Druck anzeigen
- 4 Druck entlasten
- 5 Zuleitung

Schaltschema

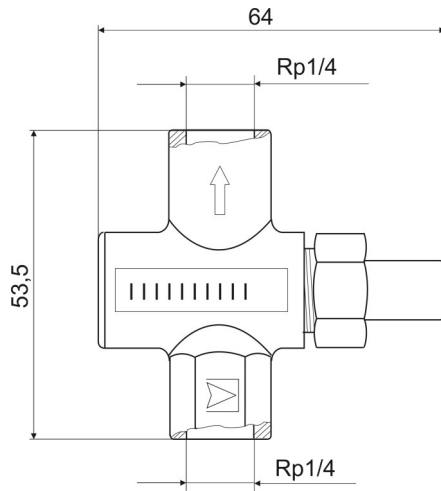


1. Betätigung des Druckknopf-Kolbens bis zum Anschlag. Der Weg des Systemdrucks zum Manometer wird freigegeben und die Druckanzeige kann abgelesen werden.

2. Druckknopf wieder loslassen. Der Druckknopf kehrt durch den Federdruck in seine Ausgangslage zurück und trennt den Systemdruck zum Manometer. Das im Manometer enthaltene Gas wird in die Umgebung entspannt.

Baureihe 28

Baureihe 28 061



Baureihe 28 151

